

# Nachwuchstalente holen vier Landestitel in Hannover

**LEICHTATHLETIK** Ostfriesen waren in Hannover erfolgreich / Thilo Schüler sicherte sich zweimal Gold

**HANNOVER** - Die ostfriesischen Leichtathletikvereine kehrten mit stolzer Brust aus Hannover zurück: Sie gewannen insgesamt vier Landesmeistertitel sowie drei Bronzemedailen. In der großen Halle des Olympiastützpunktes waren am Wochenende bei den Niedersächsischen und Bremischen Hallenmeisterschaften der 14- und 15-jährigen Schüler acht ostfriesische Vereine mit einer starken Mannschaft vertreten. Doppel-Landesmeister wurde als erfolgreichster Athlet Thilo Schüler von Fortuna Wirdum. Er gewann bei den 15-jährigen (M15) den Hoch- und Dreisprung.

Im Hochsprung überquerte er die Latte bei 1,70 m und verwies Maximilian von Lossow (MTV Hanstedt) mit übersprungenen 1,67 m auf Platz zwei. Im Dreisprung lieferte sich Schüler einen packenden Zweikampf mit Leon Michelmann (TSC Asendorf). Erst im vorletzten Versuch holte sich Schüler mit starken 11,97 m den Titel vor Michelmann, der bis dahin mit 11,78 m geführt hatte und nicht mehr kontern konnte. Zusätzlich gewann Schüler im Weitsprung mit 5,51 m die Bronzemedaille und sprintete über die 60m Hürden in 9,97 Sekunden auf Platz vier.

Die dritte Landesmeisterschaft ging an William Wol-



Thilo Schüler (Fortuna Wirdum) wurde Niedersachsenmeister im Hochsprung und Dreisprung der M15.

BILDER: BERGMANN



Fortuna Ornella Nkengue vom MTV Wittmund (hinten) hier beim Hürdenlauf. Die vielseitige Athletin siegte im Kugelstoßen.

Hannover), die auf 10,97 m kam. Im Hochsprung kam sie mit übersprungenen 1,59 m auf den dritten Platz sowie über die 60 m Hürden in einer Zeit von 9,52 Sekunden auf Platz sechs.

Einen dritten Rang gab es für Fabian Weermann (Emder LG, M15) über die Langstrecke von 3000 m in 11:15,92 min sowie für Elena Meyer (LG Uplengen) im Hochsprung mit übersprungenen 1,60 Metern. Elias Eilers (LG Uplengen) wurde Vierter. Luisa Eilers (LG Uplengen) schaffte es als 12-jährige Starterin fast, die Bronzemedaille bei den 14-jährigen über 2000 m mit 7:21,94 min zu gewinnen. Sie wurde tolle Vierte. Neuling Patricia Pelster vom SV Grobsfehn gelang schließlich bei den 15-jährigen ein toller fünfter Platz im Dreisprung mit 9,13 m.

**Weitere Ergebnisse:** W 14, 800 m: Ina Weber (LG Uplengen) 2:39,79 min. (13. Platz).

W14, 60 m: Laura Peters (SV Georgsheel) 8,83 sec. (7. Platz Vorlauf).

W15, 60 m Hürden: Merle-Marija Iken (MTV Aurich) 9,79 sec. (11. Platz), Imke Busker (SV Georgsheel) 10,39 sec. (21. Platz).

W15, Hochsprung: Merle-Marija Iken (MTV Aurich) 1,47 m (12. Platz), Anna Saathoff (SV Georgsheel) ohne gültigen Versuch (15. Platz).

land geflohen war, ist inzwischen in ihrer Altersklasse eine der besten Mehrkämpferinnen Deutschlands. Vor Kurzem erst wechselte die vielseitige Nkengue in das Sportinternat nach Hannover, startet aber noch für ihren Heimatverein. Sie siegte im Kugelstoßen mit sehr guten 12,73 m und großem Abstand zur Zweitplatzierten Jeanne Alipoe (VfL Eintracht

beenden. Im Weitsprung schaffte hier Max Reinhardt (MTV Aurich) mit 4,64 m noch den unglücklichen vierten Platz, nur 15 Zentimeter hinter Tino Stolze (MTV Mesenkamp).

Erfolgreichste Ostfriesin war wieder einmal Fortuna Ornella Nkengue vom MTV Wittmund. Nkengue, die mit ihren Eltern als Fünfjährige aus Kamerun nach Deutsch-

zenburg (SV Georgsheel) bei den 14-jährigen im Kugelstoßen. Mit neuer Bestleistung von 10,80 m gewann er souverän vor Magnus Sowacki (LT Osnabrück Nord), der die 4-kg-Kugel auf 9,52 m stieß. Wolzenburg, der auch noch mit guten Aussichten für die Weitsprung gemeldet war, musste jedoch wegen einer Verletzung den Wettkampf